

## REGLEMENT DSV - PUNKTERENNEN und DEUTSCHLAND POKAL( Version 2012)

Das Reglement der DSV-Punkterennen wurde vom Ausschuss Nachwuchsleistungssport und vom Referat für den alpinen Wettkampfsport erstellt.  
Er/es bearbeitet auch alle Ergänzungen und Änderungen.

### **1. Wettbewerbsbestimmungen**

Zur Erlangung von DSV-Punkten werden die alpinen Landesverbandsrennen und die DP-Rennen herangezogen. Die Rennen werden von den Landesverbänden und ihren Vereinen organisiert und durchgeführt. Der DSV nimmt nur die Auswertung dieser Rennen vor und erstellt die DSV-Punktliste.

Punkte werden nur bei den Rennen vergeben, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllen.

**1.1** Die alpinen Rennen müssen von den Landesverbänden als Punkterennen benannt, kodiert und im Internet in die Rennverwaltung eingetragen werden. Absoluter Meldeschluss ist der 15.10. des Jahres. Es gibt keine Ausnahmen. Die Rennen zum Deutschlandpokal pflegt der DSV ein. Der durchführende Verein muss Mitglied im DSV sein.

**1.2** Alle Bestimmungen der IWO/DWO sind einzuhalten.

**1.3** Die Durchführung muss innerhalb des Bewertungszeitraumes  
**15.10.2011 - 15.4.2012** erfolgen.

**1.4** Die Streckennorm nach IWO/DWO ist einzuhalten.  
Der Zielraum muss abgesperrt sein. Startintervall mindestens 40 Sekunden.  
Riesenslaloms können in einem oder in zwei Durchgang gefahren werden.  
Siehe hierzu Punkt 10. Streckendaten.

Im Slalom und Riesenslalom können die Außenstangen weggelassen werden.

Pro Tag dürfen maximal 2 Rennen durchgeführt werden.  
Speed-Wettbewerbe müssen auf FIS homologierten Strecken ausgetragen werden und müssen von einem FIS-Speed TD überwacht werden.

**1.5** Als Kurssetzer bei Alpinen Rennen kann nur ein Trainer, der im Besitz der A-,B-,C- oder F-Lizenz ist, eingesetzt werden. Ausnahmen können vom zuständigen verantwortlichen des Landesverbandes oder vom DSV-Rennbeauftragten genehmigt werden.

**1.6** Terminänderungen, örtliche oder zeitliche Verschiebungen, Absagen und Programmänderungen sind unverzüglich auf der Rennverwaltung [www.deutscherskiverband.de](http://www.deutscherskiverband.de) bekannt zugeben.

**1.7** Bei Anmeldung eines Rennens muss die Meldeanschrift und eine Telefonnummer zwecks Auskunftserteilung, sowie eine E-Mail-Adresse angegeben werden.

**1.8** Teilnehmerbeschränkungen und Quoten sind möglich und werden von den Landesverbänden geregelt. Sie müssen in der Ausschreibung bekannt gegeben werden.

## **2. Teilnehmerbestimmungen**

**2.1** Der Teilnehmer muss Mitglied in einem dem DSV gemeldeten Skiverein sein und einen gültigen Startpass haben. Ebenso muss er eine DSV-ID besitzen. Ohne DSV-ID ist ein Start bei einem DSV-Punkterennen nicht möglich.

**2.2** Bewertet werden Aktive ab Jg 96 (vollendetes 15. Lebensjahr)

**2.3** In die DSV-Punktliste werden nur diejenigen Aktiven aufgenommen, die von ihren Vereinen dem DSV gemeldet werden. Die Meldung **muss für jede Saison** neu erfolgen. Meldung ueber <https://rennverwaltung.deutscherskiverband.de>  
Die Meldegebühr betraegt 15.- €. Meldungen sind während der gesamten Saison möglich. Alle Laeufer die waehrend einer Saison in der Punktliste gefuehrt wurden werden nach der Saison in der Rennverwaltung auf Breitensportler gesetzt. Fuer eine Meldung zur neuen Saison muss der Verein sie durch anklicken des Feldes Leistungssportler fuer die neue Saison aktivieren. Die Abbuchung der Meldegebuehr erfolgt dann automatisch.

**2.4** Bei Neuanmeldungen ist die **Startpassnummer** des Landesverbandes anzugeben. Vereinswechsel kann in der Zeit von 15.04. bis 15.10. des Jahres in der Rennverwaltung vorgenommen werden. Er gilt als Meldung und ist kostenpflichtig.

**2.5** Aufsteiger aus dem Schuelerjahrgang werden automatisch in die Laeuferliste Breitensportler uebernommen und muessen ebenfalls nur auf Leistungssportler gesetzt werden. Ihre Schuelerpunkte plus Aufschlag von 100.00 werden uebernommen.

**2.6** Waehrend der laufenden Saison erscheint jeden Mittwoch Abend gegen 18:00 ein Update der Liste. Zwischen Mittwoch Abend und dem Erscheinen einer neuen Liste am darauffolgenden Mittwoch kann keine zusaetzliche Liste erstellt werden. d.h. Laeufer die man fuer ein Rennen an einem Wochenende noch in die Liste bringen will, muessen bis spaetestens Mittwoch 12:00 in der Rennverwaltung aktiviert oder neu eingetragen sein um sie noch in der Liste fuer das kommende Wochenenden zu haben.

**2.7** Nach Anmeldung erhält jeder Aktive eine DSV-ID, die sich, solange er in der Rennverwaltung gefuehrt wird, auch bei Vereinswechsel, nicht ändert.

**2.8** Für die Startreihenfolge bei DSV-Punkterennen wird ausschließlich die DSV-Punktliste herangezogen.

**2.9** Bei Fehlern in der DSV-Punktliste kann eine Korrektur vorgenommen werden, die dann beim nächsten Update Berücksichtigung findet.

## **3. Bewertung**

**3.1** Bewertet wird der Durchschnitt aus den zwei besten Ergebnissen eines Aktiven.

**3.2** Hat ein Aktiver bessere FIS-Punkte erreicht , so erscheinen diese als DSV-Punkte in der Liste. Die Plaetze 1-30 der DSV-Rangliste werden durch die Rangliste nach FIS-Punkten bestimmt. Diese werden nach Platz berechnet und zugeteilt. Man kann mit reinen DSV-Punkte nur Platz 31 in der DSV-Rangliste erreichen.

**3.3** Bei nur einem Ergebnis erhält der Aktive einen Zuschlag von 25 Punkten.

**3.4** Bei keinem Ergebnis erhält der Aktive 12% Aufschlag auf sein Vorjahresergebnis.

**3.5** Bei Verletzung innerhalb des Wettbewerbsjahres oder beruflicher Verhinderung kann ein Antrag auf einen Bonus gestellt werden. Ein Attest oder eine Bescheinigung sind dem Antrag beizufügen. Wird der Bonus gewährt ist der Aufschlag 6%. Hat ein Läufer mehr als vier Starts kann kein Bonus erteilt werden. Der Bonusantrag muss bis spätestens 15.04. des Jahres beim Punktereferenten eingegangen sein. Für später eingehende Anträge kann der Bonus nicht gewährt werden. Nachtkarten ist zwecklos.

### **3.6 Erscheinen der Listen**

DSVA1126.txt	am	01.07.2011	als	vorläufige Basisliste
DSVA1141.txt	am	14.10.2011	als	Basisliste

DSVA11\_\_\_.txt nach dem ersten Rennwochenende als Verbesserungsliste  
Danach nach jedem Rennwochenende als Verbesserungsliste  
bis Saisonende.

Legende: 11 oder 12 ist das Jahr , die Zahl dahinter die Woche im Jahr

## **4. Berechnung der Zuschläge**

**4.1** Die Ermittlung des Punktezuschlages erfolgt nach der gültigen FIS-Methode. (Ohne Korrekturwert)

**4.2** Sollten unter den ersten 10 Platzierten weniger als 5 Aktive mit DSV-Punkten sein, so werden dem jeweils schlechtesten Platzierten der Rangfolge ohne DSV-Punkte zur Ermittlung des Zuschlags 250 Punkte zugeteilt. Es müssen jedoch mindestens drei Läufer DSV-Punkte besitzen, egal wie hoch.

**4.3** Mindestzuschlag für DSV-Punkterennen: 9.00 Punkte, kein Adder.  
Ausnahme bei Höhenunterschied im RS weniger als 200 Meter, dann Adder 10.00  
Um das Rennen werten zu können, müssen mindestens 5 Läufer in der Wertung sein.

## 5. Bestimmungen für Veranstalter, Jury und Chef Rechenwesen.

5.1 Auf der Startliste müssen bei allen Läufern die DSV-Punkte angegeben sein.

5.2 Sollten Nachmeldungen angenommen werden, starten die Aktiven, die aufgrund ihrer Punkte in die erste Startgruppe 1-15 gehören, in der Reihenfolge ihrer Punkte, unmittelbar nach dieser Gruppe. Alle anderen werden nach ihren Punkten eingereiht. Lässt der Organisator Aktive ohne DSV-ID starten, wird das Rennen nicht als DSV-Punkterennen gewertet.

5.3 Die Verpflichtung zur Torpostenstellung kann nur für den organisierenden Verband gelten. In keinem Fall jedoch für Gastverbände.

5.4 Eine Ausschreibung, maximal 2 DIN A 4 Seiten in DOC-,XLS- oder PDF-Format, ist in der Rennverwaltung [www.deutscherskiverband.de](http://www.deutscherskiverband.de) abzulegen.

5.5 Mit dem Download der Punkteliste sollte bis kurz vor der Anlage des Rennens im Computer gewartet werden, da Mittwoch Abend immer ein Update erscheint.

5.6 Wenn der Veranstalter die Dienste von Rennmeldung oder Raceengine in Anspruch nimmt, muss trotzdem eine konventionelle Meldung möglich sein.

## 6. Auswertung und Übermittlung der Ergebnisse

6.1 Die Auswertung hat mit dem DSV Alpin-Programm ,**neueste Version**, zu erfolgen. Es muss hierfür ein geprüfter EDV-Kampfrichter eingesetzt werden, der vor der Saison eine Schulung absolviert hat. Ausnahmen sind nur durch den DSV-Kampfrichterreferenten Hannes Hübner zu genehmigen. Fon 0171-4833239

E-Mail: [hannes.huebner@t-online.de](mailto:hannes.huebner@t-online.de)

Als Dateiname für das Rennen muss die Renn-Nummer (z.B. „1001DRHR“) verwendet werden.

6.2 Mit dem Alpin-Programm muss nach Auswertung des Rennens eine **ZIP-Ergebnisdatei**, sowie eine **Ergebnisliste als PDF-Datei**, ohne Klasseneinteilung, erstellt werden. Beide Dateien sind per E-Mail an den DSV-Punktereferent ,

E-Mail: [manfred.kattengell@deutscherskiverband.de](mailto:manfred.kattengell@deutscherskiverband.de) , zu senden.

Dieser bestätigt, ebenfalls mit E-Mail, den Eingang der Daten. Erfolgt keine Bestätigung sind die Daten nicht angekommen.

Die Ergebnisse werden im Internet unter [www.deutscherskiverband.de](http://www.deutscherskiverband.de) veröffentlicht.

Der Vorsitzende der Jury (Schiedsrichter/Nat.TD) hat einen Schiedsrichterbericht von der Veranstaltung, nach DWO zu erstellen und an den DSV-Kampfrichterreferenten innerhalb 3 Tagen zu senden.

### **6.3 Übermittlung der Ergebnisse**

Mit dem neuen Alpin-Programm muss wie folgt verfahren werden.

Als Beispiel dient das Rennen 1001DRHR

1. Menüpunkt „Datei“ anklicken
2. „Öffnen“ und dann 1001DRHR.mdb anklicken
3. wieder auf „Öffnen“ und „Export“ anklicken
4. dann auf „Datei an DSV“ klicken
5. Datei 1001DRHR.zip erscheint im Fenster
6. Auf Speichern klicken
7. Es erscheint das Zuschlagsfenster, dort korrekten Zuschlag eintragen
8. 1001DRHR.zip mit Email an [manfred.kattengell@deutscherskiverband.de](mailto:manfred.kattengell@deutscherskiverband.de) schicken.

Die ZIP-Datei muss folgende Dateien enthalten:

1001DRHR.mdb, 1001DRHR.ext, 1001DRHR.rxt

Diese muss spätestens zwei Stunden nach Beendigung des Rennens beim Rennbeauftragten eintreffen. In Ausnahmefällen bis spätestens Montag 12 Uhr. Dieser bestätigt, ebenfalls mit E-Mail, den Eingang der Daten. Erfolgt keine Bestätigung, sind die Daten nicht angekommen.

Die Ergebnislisten werden im Internet unter [www.deutscherskiverband](http://www.deutscherskiverband.de) veröffentlicht.

Unvollständige Ergebnislisten (Streckendaten, Anzahl Richtungsänderungen etc.) kommen solange nicht in die Wertung, bis die fehlenden Daten nachgetragen wurden.

### **7. Beschwerden und Proteste**

Beschwerden über ein Alpin-Rennen sind, da es sich um Landesverbandsrennen handelt, nicht an den DSV, sondern an den zuständigen Landessportwart zu richten.

Beschwerden bei einem SXQ-Rennen behandelt die DSV Abteilung Skicross.

Bei Protesten ist grundsätzlich nach DWO zu verfahren.

### **8. Gebührenrückerstattung**

Beim Ausscheiden eines Wettkämpfers während der Saison oder bei Fehlmeldungen wird keine Rückerstattung der Anmeldegebühr vorgenommen. Wird ein Läufer nach einer Anmeldung vor Erscheinen der Basisliste von einem Verein gestrichen und von einem anderen neu angemeldet, hat der neue Verein wiederum die Meldegebühr zu zahlen.

### **9. Nenngeld**

Das Nenngeld wird von den Landesskiverbänden festgelegt. Für jede abgegebene Meldung bei einem Wettkampf ist das jeweils angesetzte Nenngeld zu entrichten, unabhängig davon, ob der Aktive gestartet ist oder nicht. Das Nenngeld muss für alle Aktiven gleich sein. Erhöhtes Nenngeld für Gastverbände ist nicht zulässig. Für Rennen um den DEUTSCHLAND POKAL ist ein Nenngeld von max. 12 € festgelegt.

## 10. Streckendaten für Saison 2011-2012

Slalom Damen und Herren bei 120 - 180 Höhenmetern Richtungsänderungen 30 – 35 % der HD +/-3
Indoor Slalom Damen und Herren 50 Höhenmeter Richtungsänderungen min. 30
Riesenslalom Damen und Herren Richtungsänderungen 12 – 15 % der HD bei 250 - 350 Höhenmetern 1 oder 2 Durchgaenge bei 249 – 200 Höhenmetern 2 Durchgaenge bei 199 – 140 Höhenmetern 2 Durchgaenge + Adder 10.00

Es besteht Helmpflicht bei allen Events.

## 11. Indoor – Veranstaltungen

Die Hallenwände und alle Einbauten z.B. Verkaufsstände, sind mit geeigneten Zäunen und Matten abzusichern.

Es darf in der Halle nur Slalom ausgetragen werden.

**Faktoren: AF = 1330 SG = 1060 RS = 870 SL = 610 SXQ = 870 SC = 1130**

## 12. Zusätzliche Bestimmungen für den DEUTSCHLAND POKAL 2012

### 12.1. Wertung

Bei allen DEUTSCHLAND – POKAL RENNEN werden Platzpunkte nach folgendem Schema vergeben:

Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	<b>50</b>	6	<b>26</b>	11	<b>12</b>	16	<b>5</b>
2	<b>45</b>	7	<b>22</b>	12	<b>10</b>	17	<b>4</b>
3	<b>40</b>	8	<b>19</b>	13	<b>8</b>	18	<b>3</b>
4	<b>35</b>	9	<b>16</b>	14	<b>7</b>	19	<b>2</b>
5	<b>30</b>	10	<b>14</b>	15	<b>6</b>	20	<b>1</b>

Die Ergebnisse sind an den Rennbeauftragten Thomas Schneck zu senden.

E-mail [T.Schneck@t-online.de](mailto:T.Schneck@t-online.de)

Mitglieder aus den DSV-Kadern oder den Landeskadern des BSV und BAWÜ können nicht gewertet werden.

Der Gesamtsieger und die Gesamtsiegerin ist derjenige/diejenige mit der höchsten Platzpunktzahl aus allen DEUTSCHLAND – POKAL Rennen.

Die Punkteberechnung bzw. die jeweilige Zwischenwertung erfolgt durch die Rennbeauftragten. Der jeweilige Punktstand kann bei [www.deutscherskiverband.de](http://www.deutscherskiverband.de) abgefragt werden

## 12.2 Rennbeauftragte

Die Koordination und Betreuung der Veranstaltungsserie wird durch den/die Beauftragten geleitet. Er/sie stehen dem Veranstalter beratend zur Seite und bereitet die Siegerehrung unmittelbar nach der Veranstaltung vor.

Die Gesamtkoordination des DEUTSCHLAND - POKAL Alpin obliegt den Beauftragten  
Norbert Mendyk DSV und Thomas Schneck SV Pfalz

## 12.3 Siegerehrung

Die Siegerehrungen sollen direkt nach dem Wettbewerb im Zielraum erfolgen, mit Ausnahme bei der Finalveranstaltung.

Die zusätzliche Wertung für die besten Jugendlichen J16 ist zu beachten.

Die Veranstalter sind angehalten für die ersten drei Platzierten der J 16 Wertung Preise zu stellen.

Die Sieger in der Gesamtwertung Damen / Herren und die für die Jugend J 16 männlich / weiblich erhalten den Titel Gewinner bzw. Gewinnerin des  
DEUTSCHLAND - POKAL 2011

Die Übergabe erfolgt bei der letzten, als Finale bezeichneten Veranstaltung. Die Pokale für die ersten 6 platzierten Damen und Herren, bzw. die ersten 3 Platzierten bei J 16 in der Gesamtwertung werden vom DSV gestellt.

Manfred Kattengell  
Rennbeauftragter  
Leistungssport

Norbert Mendyk  
Vorsitzender Wettkampfsport  
Referat alpiner Wettkampfsport